

Viechtach , den 09.3.2025

Haushaltsrede Albert Dirnberger, CSU Fraktion

Kernelemente und Voraussetzungen des Haushalts 2025

1. Es ist zunächst anzumerken, dass das Haushaltsjahr 2024 – wiederum recht positiv abgeschlossen werden konnte. Es konnte eine sehr gute Zuführungsrate von 2,4 Mio € erreicht werden. Damit kann die Jahresrechnung 2024 mit gutem Gewissen und hoffentlich großer Zustimmung abgeschlossen werden.
2. Haushalt 2025
 - Verwaltungshaushalt (Einnahmen und Ausgaben) : 31.104.000 €
 - Vermögenshaushalt (Einnahmen und Ausgaben) : 12.062.000 €
 - Gesamthaushalt (Einnahmen und Ausgaben) : 43.166.000 €
 - Kreditaufnahme Gesamtbetrag der Kreditaufnahme: 3.000.000 €, was ich sehr bedauerlich finde und wovon ich hoffe dass es doch nicht so viel wird
 - Verpflichtungsermächtigungen: 24.831.000 €
 - Die Verwaltung hat wieder alles in sehr korrekter Weise aufbereitet und vorgestellt. Das verdient Anerkennung!

 - Vorsichtiger Ansatz bei den Gewerbesteuereinnahmen (4,6 Mio geplant, 2024 5,2 Mio Ist). Diese Vorsicht ist absolut richtig!

 - Die Personalkosten steigen drastisch von 7,1 auf 8,2 Mio (das sind 15% und ein wirklicher Anlass zur Sorge, ohne dass man auch nur den geringsten Ansatz einer Sparmöglichkeit hat). Wir haben eine Stellenmehrung von 3,3 Personen, ich bin nicht überzeugt dass diese Mehrung zwingend notwendig ist.

 - Die Kreisumlage steigt prozentual von 48 auf 52 %, errechnet sich durch das Berechnungsmodell jetzt aber mit 6,0 Mio absolut sogar etwas niedriger als 2024, wobei der Anstieg von 2023 auf 2024 mit fast 800 T€ schon brutal war . Und gem. Prognose wird das weiter hoch gehen.

 - Der Schuldenstand liegt Ende 24 bei 14,15 Mio € und soll bis Ende 25 wieder ansteigen auf 15,7 Mio . Ich halte das nicht für gut. Wir verlassen einen guten Weg. Wir müssen mehr sparen!!! Der Schuldendienst kostet uns heute schon jährlich 300.000 € an Zinsen. Und die Tilgung kostet 1,4 Mio/ a. Das verdanken wir der Ära Bruckner!

Wichtiger Hinweis: Franz Wittmann hat 2014 mit einem Schuldenstand von 16.210.785,45 € übernommen.

 - Im Vermögenshaushalt sind für Bauinvestitionen 7,7 Mio € eingeplant, das ist ja weitgehend schon beschlossen und festgelegt, da ist kaum Spielraum. Und wenn dann entsteht er durch zeitliche Verschiebungen, worauf ich ehrlich gesagt hoffe.
 - Für Grunderwerb sind 2 Mio eingeplant. Vielleicht wird auch das nicht alles gebraucht.

Bürgermeister und Verwaltung haben einen guten Entwurf vorgelegt. Dafür danken wir. Die visuelle Aufbereitung in der zur Verfügung gestellten Präsentation durch Herrn Wittmann ist wieder einmal vorbildlich.

Ein kleiner Wermutstropfen: Es ist halt schon wieder März, als wir den Haushalt beschließen. Das erste viertel Jahr ist rum. Das ist nicht im Sinne des Erfinders. Es scheint aber nicht früher zu gehen.

Der Haushalt ist fertig und liegt vor zur Genehmigung. Die CSU Fraktion wird zustimmen. Die erneut geplante Verschuldung finde ich nicht gut und hoffe auf die ein oder andere Verzögerung bei den Investitionen.

Wie immer ist es an uns weitere Wünsche zu drosseln und Wichtiges von nicht ganz so Wichtigem zu trennen, was uns allen ja nicht immer leicht fällt. Ich sehe eine Reihe von Ausgabe, wo wir als Stadtrat noch bremsen sollten.

Insbesondere der Blick in den Investitionsplan sollte zu Massnahmen Anlass geben: Es gibt gewünschte Projekte, die werden wir als Stadt das nächste Jahrzehnt nicht angehen können. Dazu zähle ich das Schulhaus/Gemeinschaftshaus in Wiesing oder auch eine Sanierung des Spitals, vielleicht auch die Sanierung des Freibades. Für diese Sachen müssen andere Wege gefunden werden.

Wir danken allen Bürgern, Gewerbetreibenden, Unternehmern, Gebührenzahlenden für Ihren Beitrag zum Gemeinwesen.

Wir danken dem Kämmer Matthias Wittmann und dem gesamten Team der Verwaltung sowie Herrn Bürgermeister Wittmann für den durchdachten Entwurf und die dafür geleistete Arbeit!

Die CSU Fraktion wird dem vorgelegten Haushalt 2025 zustimmen.